

Grevenbroicher Autorin gibt Tipps für Ausflüge mit Kindern

## Coronakonform an die frische Luft

12. April 2021 um 04:50 Uhr | Lesedauer: 3 Minuten



Buchautorin Andrea Teichmann mit ihrem Mann Daniel und den Kindern Robin (6), Miriam (7), Jonas (9) und Mattis (2). Foto: Marc Pesch/mape

**Kapellen. Andrea Teichmann hat das Buch „Mit Kindern unterwegs“ geschrieben. Die vierfache Mutter aus Kapellen präsentiert darin mehr als 50 lohnende Ausflugs-Tipps in NRW. Alle haben eines gemeinsam: sie machen Kindern Spaß.**

---

Von Marc Pesch

---

Wer vor anderthalb Jahren behauptet hätte, dass es in Deutschland in Kürze keinerlei geöffnete Freizeitmöglichkeiten für Familien mehr geben würde, wäre belächelt worden. Seit mittlerweile 13 Monaten ist es mit kurzen Unterbrechungen Realität. Andrea Teichmann aus Kapellen hat aus der Not eine Tugend gemacht: Weil die vierfache Mutter in den eigenen vier Wänden kurz vor einem Nervenzusammenbruch stand, ist sie Buchautorin geworden. „Mit Kindern unterwegs“ heißt ihr Werk, das überall im Buchhandel erhältlich ist.



„Mein Alltag sieht wie folgt aus: Homeschooling, Homekindergarten, Homeoffice. Die Lockdowns haben den Alltag komplett durcheinander gewürfelt“, berichtet die Schwimmlehrerin und Marketing-Fachfrau, „Zoos und Freizeitparks sind dicht, Hinweise auf Corona-konforme Freizeitmöglichkeiten gab’s keine.“ Entsprechend ist Teichmann aktiv geworden. „Mit Kindern unterwegs“ heißt ihr Buch, in dem sie 50 Ausflugstipps aus ganz NRW zusammengetragen hat. Darin beantwortet sie viele Fragen, die nahezu alle Familien interessieren.

## INFO

### Mehr als 50 Tipps in Nordrhein-Westfalen

**Buch** Das Buch „Mit Kindern unterwegs“ hat 152 Seiten und beschreibt mehr als 50 Ausflugsziele in Nordrhein-Westfalen, die sich mit Kind und Kegel entdecken lassen. Das Paperback ist verbunden mit dem Internet-Portal [www.freizeittipps-nrw.com](http://www.freizeittipps-nrw.com).

**Gliederung** Jeder Beitrag ist übersichtlich gegliedert mit Parkplatzadressen. Icons helfen bei der Wegfindung, geben Auskunft über Barrierefreiheit und mögliche Hundebegleitung.

**Kosten** 16,90 Euro (ISBN: 3753444847).

„Wir haben geschaut: Sind die Wege Kkinderwagen-tauglich? Sind sie barrierefrei? Kann man einen Hund mitnehmen? Können die Kinder dort mit einem kleinen Fahrrad oder Roller fahren?“ Die meisten Freizeittipps können die Leser ihres Buches kostenlos erleben – zum Beispiel auch Andrea Teichmanns Lieblingsort in NRW. „Der befindet sich in Witten“, berichtet die Kapellenerin, „dort gibt es die verfallene Burgruine Habenstein. Die liegt direkt an der Ruhr, dort gibt es einen Wanderparkplatz. Anschließend geht man mit den Kindern durch den Wald – und dann taucht plötzlich hinter einer Lichtung die Burg auf. Die Kinder können dort toll spielen, das ist ein großartiger Familienausflug.“

Nicht alle Ziele sind indes so weit entfernt. Andrea Teichmann empfiehlt in der Nähe etwa einen Ausflug zum Schloss Liedberg. „Der wilde Wald dort ist perfekt für Familien mit Hund“, sagt sie, „wir haben zu jedem Ausflugsziel im Buch viele Fotos und Hinweise veröffentlicht. Das reicht von entsprechenden Parkmöglichkeiten in der Nähe bis hin zu Hinweisen auf kleine Geschäfte, die vor Ort zum Beispiel einen Obstverkauf anbieten.“ Auch Alt-Kaster ist nach Meinung der Teichmanns eine Reise wert, genauso wie der Rhein zwischen Meerbusch und F...dorf oder der Tagebau Garzweiler.

Die übrigen Tipps erstrecken sich auf ganz NRW. Darunter ist etwa der „kulturlandschaftliche Erlebnispfad“ in Wachtendonk. „Dort finden die Besucher zehn Stationen, an denen über Landschaftselemente des Niederrheins berichtet wird“, so Teichmann, „das ist was für Kinder und Erwachsene.“ Zu sehen gibt es einen Leuchtturm, eine Burgruine und ein Wasserschloss. Favorit ihrer Kinder ist die „Anholter Schweiz“ im Münsterland. „Dort gibt es sogar Wölfe zu sehen“, sagt die sieben Jahre alte Miriam.

Insgesamt sind die Ausflugsziele in verschiedene Kategorien unterteilt. So berichtet Andrea Teichmann unter anderem über „Burgfräulein und Ritter“, sagt wo die Kleinen „spielen und toben“ können oder empfiehlt Orte, wo Tiere zu sehen sind. Und auch für den Fall, dass es mal regnet, gibt es Tipps.

„Ich finde es wichtig, mit den Kindern in dieser schwierigen Zeit draußen etwas zu unternehmen“, so die vierfache Mutter, „viele Familien sind einfach müde und wütend, weil es in Deutschland nicht voran geht.“ Der „Dauerlockdown“ habe gewaltige Auswirkungen auf den Nachwuchs. „Meine Kinder sind zwischen zwei und neun Jahren. Ich merke ganz deutlich: Diese Situation macht was mit ihnen.“ Der eine sei zappeliger, der andere wütender, die dritte verschlossener. „Sie können nicht toben, mit anderen spielen, nicht in den Sportverein gehen. Das ist fürchterlich.“

